

Richtfest beim Wohnpark Lindenhof

Erstes Etappenziel erreicht: Rohbau des ersten Gebäudes fertiggestellt – Insgesamt 89 Wohnungen

GAMSEN. Das erste Etappenziel beim Wohnpark Lindenhof der Gifhorer Wohnungsbaugenossenschaft (GWG) mit insgesamt 89 Wohnungen und einer Tiefgarage mit 78 Stellplätzen ist erreicht: Gestern feierte die GWG mit Gästen, Handwerkern, künftigen Mietern und Nachbarn das Richtfest des ersten Gebäudes.

„Der Bezugstermin dieses und fünf weiterer Häuser soll der 1. April 2017 sein“, sagte GWG-Geschäftsführer

Andreas Otto, der nicht nur den Handwerkern für die geleistete Arbeit, sondern auch den Nachbarn für ihr Verständnis dankte.

Bisher sind Otto zufolge Handwerksleistungen über neun Millionen Euro in Auftrag gegeben worden, 50 Prozent davon an Firmen aus dem Kreis Gifhorn. Das Gesamtvo-

lumen des Bauvorhabens betrage 22 Millionen Euro.

Und Andreas Otto nannte weitere beeindruckende Zahlen: Im Wohnpark würden unter anderem 37,2 Kilometer Fußbodenheizungsrohr und 66,4 Kilometer Elektrokabel verlegt. Außerdem wurden bisher 1800 Kubikmeter Beton verbaut. Das mache einen

Klotz von 12x12x12 Meter aus.

Norbert Behrens, Geschäftsführer der Planungsgruppe

Nord, fügte an, dass die Gesamt-Wohnfläche der Größe eines Fußballfelds entspreche.

Das neue Wohnquartier verändere diesen Teil Gamsens deutlich zum Positiven, lobte Orstbürgermeister Dirk Reuß, bevor die Richtkrone hochgezogen und das Gebäude von Pastoralreferent Martin Wrasmann gesegnet wurde. *led*

Der Bezugstermin dieses und fünf weiterer Häuser soll der 1. April 2017 sein.

Andreas Otto,
GWG-Geschäftsführer



Richtfest: Der Rohbau des ersten Hauses im Gamsener Wohnpark Lindenhof ist fertiggestellt. Das feierte GWG-Geschäftsführer Andreas Otto (r.) mit zahlreichen Gästen.

FOTO: SEBASTIAN PREUSS

Aller-Zeitung, 28. Mai 2016